



Erscheint wöchentlich donnerstags.
Zustellung durch Post kostenlos an alle Haushalte

Redaktionsschluss:
für die Ausgabe Nr. 15 / 2015
Donnerstag, den 2. April,
14.00 Uhr

amtsblatt

der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach



Jahrgang 28

Nr. 13 – Donnerstag, 26. März 2015

Ostermarkt in Ramstein

mit geschmücktem Marktbrunnen

Samstag, 28. März, 8 - 12 Uhr

Wochenmarkt Ramstein

Holen Sie sich Ihre Ostereier vom
freundlichen Osterhasen

Nutzen Sie die Angebote
an den Marktständen



„Willenbachers“ ist verschwunden - Platz für Neues

Vergangene Woche wurde das „Haus Brehmer“ im Zentrum Ramsteins direkt gegenüber dem Museum im Westrich und der Hubertus-Apotheke abgerissen. Auf dem nun entstandenen freien Platz wird während des Rheinland-Pfalz-Tages im Juni ein Ausstellungszelt stehen. Nach der Veranstaltung soll – so der langjährige Wunsch der Stadt – auf dem Anwesen ein neues Wohn- und Geschäftshaus erbaut werden. Im Bildband „Ramstein im Wandel der Zeit“ stehen folgende Zeilen über das nun abgerissene Gebäude:



„Im Anwesen Ecke Landstuhler und Miesenbacher Straße, Ende des 18. Jahrhunderts erbaut, betrieb der vorletzte Besitzer Jean Willenbacher noch nach 1950 eine Bäckerei und Gastwirtschaft.“

Der Saal im Obergeschoss war jahrzehntelang Treffpunkt für jung und alt zu Tanzveranstaltungen, was die ältere Generation noch in guter Erinnerung haben dürfte.“

Notruf Polizei ☎ 110
Notruf Feuerwehr u. Rettungsdienst ☎ 112
Polizeiinspektion Landstuhl ☎ 063 71/92290

Bei Störungen im Bereich des **Kanalnetzes/Kläranlage** zu **Geschäftszeiten** 063 71/592474 oder 592475 oder **24-Std.-Störungsdienst** 01 70/31 22734

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH

063 71/592-300, Fax: 063 71/592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach u. in den OT Hütschenhausen, Niedermohr u. Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach u. der OG Niedermohr

Entstörungsdienst

24-Std.- Service ☎ 063 71/70710

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach u. Katzenbach)

☎ **Störungsdienst: 06 31/8001-2222**

Kostenlose Notfallnummer: 08 00/845 67 89

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach u. Obermohr

Störungsannahme rund um die Uhr:

☎ **08 00/1 00 34 48**

Pfalzwerke Netz AG HT Hauptstuhl

(zuständig für die Stromversorgung in Katzenbach, Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Spesbach, Steinwenden u. Weltersbach) während der

Geschäftsstunden: ☎ **063 72/911 60, Fax 063 72/91 16 20**

Stromentstörung: ☎ **08 00/7 97 77 77**

Gasentstörung: ☎ **08 00/1 00 34 48**



Haus des Bürgers

SERVICE-CENTER mit

Geschäftsstelle ☎ **063 71/592-222**

Vorverkaufsstelle ☎ **063 71/592-220**

Service-Punkt „Rheinpfalz“

Postagentur

Mo-Fr, 9.30-12.30 Uhr und 14.00-17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30-12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

☎ **063 71/592-221**

Mo. 14.00-18.00 Uhr

Di. u. Mi. 8.30-12.30 Uhr

Do. u. Fr. 14.00-18.00 Uhr

Sa. u. So. geschlossen

AUR
Freizeitbad Azur ☎ **063 71/7 15 00**
 Schernauer Straße, 66877 Ramstein-Miesenbach
 Öffnungszeiten

Hallenbad:

Mo.: 13 - 22 Uhr

Di. bis Fr.: 10 - 22 Uhr

Sa.: 10 - 22 Uhr

Sonn- u. Feiertage: 9 - 20 Uhr

Sauna:

Mo. 16.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Di. 16.00 - 22.00 Uhr Damensauna

Mi. 16.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Do. 16.00 - 22.00 Uhr Herrensauna

Fr. 12.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Sa. 10.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna 9 - 20 Uhr

So. 9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna

Feiertage 9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna

Herbst-, Winter-, Osterferien:

10 - 22 Uhr

9 - 22 Uhr

9 - 20 Uhr

9 - 20 Uhr



Öffnungszeiten CUBO

Montag bis Donnerstag: 10.00 – 22.00 Uhr

Freitag bis Samstag: 10.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10.00 – 20.00 Uhr

Tel. 063 71/13 05 71, www.cubo-sauna.de

INFO-Center im Museum,

☎ 063 71/ 83 81 86

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und

Freitag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

• Verkauf Restmüllsäcke

• Fahrkartenverkauf Deutsche Bahn u. VRN

INFO-CENTER



Forstamt
Otterberg

Sprechstunden des Revierförsters

Die Sprechstunde fällt am Montag, 30. März 2015 aus
 In dringenden Fällen bitte an das Forstamt Otterberg wenden.
 (Tel. 06301-7926-0)



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr

Fr. 8 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18 Uhr

Telefon: 063 71/592-0

Telefax: 063 71/592-199

Im Internet: www.ramstein.de

E-Mail: info@ramstein.de

Schiedsmann Ralf Hechler

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon: 063 71/592-101

E-Mail: ralf.hechler@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Nicht erlaubt in der Karwoche und an Ostern

Die Verbandsgemeindeverwaltung – Ordnungsbehörde – weist darauf hin, dass aufgrund des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage von Rheinland-Pfalz folgende Veranstaltungen in der Karwoche und an Ostern verboten sind:

Öffentliche Tanzveranstaltungen sind von Gründonnerstag 04.00 Uhr bis Ostersonntag 16.00 Uhr nicht erlaubt.

Öffentliche sportliche oder turnerische Veranstaltungen sind am Karfreitag ganztägig und am Ostersonntag bis 13.00 Uhr nicht gestattet.

Öffentliche Versammlungen, Aufzüge und Umzüge, soweit sie nicht der Religionsausübung dienen bzw. nicht dem Charakter des Feiertages entsprechen sowie alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen und Darbietungen, die nicht zum Charakter des Feiertages passen (auch Musik-

Die Verbandsgemeinde RAMSTEIN-MIESENBACH im Internet:

www.ramstein-miesenbach.de

Impressum:

Anzeigen, Druck, Vertrieb u. Verlag: Paqué-Druck u. Verlag-GmbH,
 Landstuhler Straße 22, 66877 Ramstein-Miesenbach .

Telefon 063 71/96 25 -0, Telefax 063 71/96 25 25.

e-Mail: druckerei@paque.de

Anzeigenberatung: Christel Schröer.

Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1. August 1997.

Für den Inhalt der Anzeigen ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Anzeigenannahmeschluss: dienstags, 12 Uhr.

Redaktion amtlicher Teil:

Verbandsgemeindeverwaltung, Wolfgang Weber/Stefan Laves,

Telefon 063 71/592-406, Telefax 063 71/592-199

e-Mail: amtsblatt@ramstein.de

Für Druckfehler keine Haftung.

darbietungen in Gaststätten sowie der Betrieb von Spielhallen), sind am Karfreitag ab 04.00 Uhr verboten.

Ramstein-Miesenbach, 23.03.2015
Verbandsgemeindeverwaltung
- örtliche Ordnungsbehörde -

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Wir gratulieren

Hütschenhausen:

- 31. 03.: William Humphreys, 85 Jahre, Hauptstraße 119
- 01. 04.: Friedrich Klein, 84 Jahre, Rosenstraße 17
- 01. 04.: Patricia Clintock, 73 Jahre, Weimarer Ring 13
- 02. 04.: Gertrud Geib, 72 Jahre, Reichswaldstraße 17
- 02. 04.: Anton Leßmeister, 83 Jahre, Kremelstraße 3a
- 02. 04.: Hans Schmittler, 72 Jahre, Kirchenstraße 2
- 05. 04.: Heinz Dietrich, 78 Jahre, Hauptstraße 29

Spesbach:

- 01. 04.: Heide Holzhauser, 70 Jahre, Ramsteiner Straße 10
- 01. 04.: Krimhilde Rudig, 85 Jahre, Ramsteiner Straße 63
- 04. 04.: Karl Heinz Wilhelm, 79 Jahre, Talstraße 2

Kottweiler-Schwanden:

- 01. 04.: Franz Krob, 73 Jahre, Grünewaldstraße 25
- 01. 04.: Aferdita Lazo, 84 Jahre, Miesebacher Straße 32b
- 01. 04.: Günter Urschel, 72 Jahre, Turmstraße 5c
- 02. 04.: Mathilde Hodel, 83 Jahre, Miesebacher Straße 3b
- 05. 04.: George Kapourellos, 71 Jahre, Reichenbacher Straße 91
- 05. 04.: Walter Poth, 71 Jahre, Dörrwiese 2

Niedermohr:

- 02. 04.: Walter Bauer, 92 Jahre, Luitpoldstraße 28

Schrollbach:

- 30. 03.: Horst Schönwitz, 84 Jahre, Auf der Höll 21

Ramstein:

- 30. 03.: Hans Dieter Jakob, 83 Jahre, Schulstraße 15
- 30. 03.: Hermine Klein, 88 Jahre, Am Heiligenwoog 23
- 01. 04.: Tusnelda Reinheimer, 74 Jahre, Danziger Straße 13
- 02. 04.: Hubertus Schroth, 76 Jahre, Lilienstraße 16
- 02. 04.: Brigitte Storck, 72 Jahre, Steinwendener Straße 31a
- 03. 04.: Ernst Wagner, 75 Jahre, Steinwendener Straße 27
- 03. 04.: Mathilde Luise Ruof, 90 Jahre, Siedlungstraße 15
- 04. 04.: Mustafa Sönmez, 72 Jahre, Landstuhler Straße 43

Miesenbach:

- 31. 03.: Hüsnü Aydin, 78 Jahre, Ramsteiner Straße 47
- 01. 04.: Gertrud Rumpel, 78 Jahre, Schubertstraße 14
- 05. 04.: Erich Mettendorf, 75 Jahre, Ramsteiner Straße 46a

Steinwenden:

- 01. 04.: Robert Gensinger, 71 Jahre, Reichswaldring 43

Weltersbach:

- 30. 03.: Karl Bihy, 83 Jahre, Am Hirschberg 5
- 30. 03.: Eugen Bläsi, 85 Jahre, Waldstraße 23
- 30. 03.: Ingrid Roos, 75 Jahre, Hauptstraße 5

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Ramstein

Die Beratung des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Kaiserslautern findet jeden 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in der Beratungsstelle Querbeet der Kreisverwaltung Kaiserslautern statt.

Querbeet befindet sich im Mehrgenerationenhaus Ramstein, Landstuhler Str. 8 a und ist unter der Telefonnr. 06371/5980838 zu erreichen.

Die nächste Sprechstunde ist am **1. April**.

Der Sozialpsychiatrische Dienst informiert und berät bei Fragen im Zusammenhang mit

- psychischen Erkrankungen
- Suchtmittelabhängigkeit
- Selbsthilfegruppen

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Kaiserslautern ist während der Woche (Mo – Fr) unter der Telefonnummer 0631/7105-539 zu erreichen.



Das Erinnerungsstück von Franz Laves ist gegenwärtig im Museum im Westrich in Ramstein zu sehen.

Erinnerung an Franz Laves

Der Förderkreis Heimatmuseum erinnert an den jüngst verstorbenen Ramsteiner Franz Laves (Jahrgang 1923, verstorben am 3. Februar 2015). Er hatte dem Museum seinen Mantel gespendet, mit dem er 1945 aus sowjetischer Kriegsgefangenschaft heimgekehrt ist.

Franz Laves kam im Juni 1944 in sowjetische Kriegsgefangenschaft, machte den „Marsch durch Moskau“ mit rund 50.000 deutschen Kriegsgefangenen mit und wurde anschließend in das Arbeitslager eines Kohlebergwerks im Donezk-Becken verschickt. Im Januar 1945 wurde er in ein sogenanntes „Erholungslager“ in den Kaukasus transportiert und kehrte Ende August 1945 in dem ausgestellten Mantel zu seiner Familie nach Ramstein zurück.

Franz Laves baute nach dem Krieg die Kohlehandlung seines Vaters zu einer großen Baustoffhandlung in Ramstein aus, engagierte sich politisch im Gemeinderat und später im Verbandsgemeinderat. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Melitta zog er 11 Kinder groß und war Großvater von 25 Enkelkindern.

Ramsteiner Wochenmarkt

- Der Frischemarkt -

Jeden Samstag 8 – 12 Uhr

Vorschau:

Ostermarkt

Mit dem größten Osternest der Pfalz

Holen Sie sich Ihre Ostereier vom freundlichen Osterhasen



Die Marktleute empfehlen diese Woche:

- frische Radieschen, gemischte Salate und Kräuter sowie Honig (**Fa. Divivier**)
- bepflanzen Schalen und Frühlingkörbchen (**Fa. Walz**)

Besuchen Sie den Frischemarkt am Samstagmorgen im Zentrum von Ramstein

Ehrenamtsbörse Westrich

Wir informieren und beraten Sie bei Fragen zu Möglichkeiten des sozialen Engagements und finden gemeinsam ehrenamtliche Tätigkeitsbereiche in Ihrer Nähe, die Ihren Interessen entsprechen.



Hat Ihre Institution Bedarf an ehrenamtlichen Mitarbeitern? Wir nehmen diesen gerne in unseren Börsenkatalog mit auf!

Telefon: 06371/592 420, Mo, Di, Do, Fr, 12-20 Uhr, Mi 8-15 Uhr
(persönliche Beratung nach Vereinbarung)

Fax: 06371/592 45 420; Email: ehrenamtsboerse@ile-westrich.de

Aktuell suchen wir Freiwillige für:

- o Freizeitgestaltung für Senioren und Menschen mit Behinderungen
- o Betreuung Informationsstand/Verteilung Flyer
- o Musikalische Betreuung, Fahrdienste, Hausaufgabenbetreuung, Nachhilfe und Nachmittagsbetreuung für Kinder und Jugendliche (Alter 6-18 Jahre)

Umweltmobil-Termine 2015

Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Hütschenhausen Do.: 30.04./28.05./25.06. Rathausplatz, Marktstraße 10.15 - 11.45 Uhr	Katzenbach Do.: 30.04./28.05./25.06. Parkplatz, Dorfgemeinschaftshaus, Brunnenstraße 14.10 - 15.10 Uhr	Kottweiler-Schwanden Mi.: 29.04./27.05./24.06. Parkplatz ehem. Schulhaus Reichenbacher Straße 14.10 - 15.10 Uhr
Miesenbach Mi.: 29.04./27.05./24.06. ehem. Schule, Hauptstraße 15.30 - 17.30 Uhr	Niedermohr Di.: 28.04./26.05./23.06. Parkplatz neben Mehrzweckhalle, Hauptstraße 16.45 - 17.30 Uhr	Obermohr Mi.: 29.04./27.05./24.06. Parkplatz ehem. Schulhaus, Kirchenstraße 10.25 - 10.55 Uhr
Ramstein Do.: 30.04./28.05./25.06. Parkplatz, Rathausring 15.30 - 17.30 Uhr Sa.: 11.04. Parkplatz, Rathausring 13.00 - 14.30 Uhr	Reuschbach Di.: 28.04./26.05./23.06. ehem. Schulhaus, Ortsstraße 15.55 - 16.25 Uhr	Schrollbach Mi.: 29.04./27.05./24.06. gegenüber Dorfgemeinschaftshaus, Katzenbacher Straße 9.35 - 10.05 Uhr
Spesbach Do.: 30.04./28.05./25.06. Am Sportplatz 12.35 - 13.50 Uhr	Steinwenden Mi.: 29.04./27.05./24.06. Marktplatz an der ev. Kirche Marktstraße 12.50 - 13.50 Uhr	Weltersbach Mi.: 29.04./27.05./24.06. Am Dorfgarten gegenüber Spielplatz 11.15 - 12.00 Uhr

Achtung !!! Müllabfuhrregel in Wochen mit Feiertagen

Fällt der Abfuhrtermin auf einen Feiertag, so verschiebt sich diese Abfuhr auf den nächsten oder übernächsten Werktag. Alle auf den Feiertag folgenden Abfahren werden entweder am üblichen Abfuhrtag oder einen Tag später durchgeführt. Folglich kann auch samstags nachgefahren werden.

Impfberatung und Auffrischungs- impfungen

Jeden 1. Donnerstag im Monat, am Donnerstag den 2. April bietet das Gesundheitsamt Kaiserslautern, Pfaffstraße 40, zwischen 15.00 und 18.00 Uhr, kostenlos für Personen jeden Alters Auffrischungsimpfungen gegen Tetanus und Diphtherie an, sofern die letzte Impfung 10 Jahre zurückliegt.

Impfberatung allgemein und bei Auslandsreisen wird auch telefonisch Montags- und Donnerstagnachmittag zwischen 14 – 16 Uhr angeboten.
Telefonnummer: **0631/7105-549 oder 7105-534.**

Geänderte Öffnungszeiten bei Agentur für Arbeit und Jobcentern am Gründonnerstag

Die Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens schließt an den Standorten in Kaiserslautern, Kirchheimbolanden, Kusel, Landstuhl, Pirmasens und Zweibrücken am Gründonnerstag, 02. April 2015, bereits um 16.00 Uhr.

Ebenso schließen das Jobcenter Donnersbergring (an den Standorten Kirchheimbolanden, Rockenhausen und Weierhof), das Jobcenter Pirmasens und das Jobcenter Zweibrücken am Gründonnerstag bereits um 16.00 Uhr.

Nach den Osterfeiertagen sind die Dienststellen der Agentur für Arbeit und der Jobcenter dann wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zu erreichen.

2. QUARTAL 2015 Müllabfuhrplan für die Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

		April				Mai					Juni			
Montag		30	6	13	20	27	4	11	18	25	1	8	15	22
Dienstag		31	7	14	21	28	5	12	19	26	2	9	16	23
Mittwoch		1	8	15	22	29	6	13	20	27	3	10	17	24
Donnerstag		2	9	16	23	30	7	14	21	28	4	11	18	25
Freitag		3	10	17	24	1	8	15	22	29	5	12	19	26
Samstag		4	11	18	25	2	9	16	23	30	6	13	20	27
Sonntag		5	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28
Kalenderwoche		14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Hütschenhausen	Do.	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS
Katzenbach	Do.	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS
Kirchmohr	Mo.	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B
Kottweiler-Schw.	Do.	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS
Miesenbach	Mo.	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B
Niedermohr	Do.	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS
Obermohr	Mo.	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B
Ramstein	Mo.	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP
Reuschbach	Do.	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS
Schrollbach	Mo.	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B
Spesbach	Do.	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS
Steinwenden	Mo.	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B
Weltersbach	Mo.	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B	RS	BP	RS	B

R = Restmülltonne

S = Gelber Sack

B = Bioabfalltonne

P = Papiertonne



Auf dem Weg zum Erwachsenwerden Eine Woche Jugendschutz fürs ganze Leben

Schule einmal anders gab es für die Schüler des Reichswald-Gymnasiums und der Realschule plus die komplette letzte Woche im Haus des Bürgers. Die Jugendschutzwoche, organisiert vom Jugendbüro der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach lud im 6. Jahr dazu ein, über Themen wie Drogen und Alkohol, Video-
spiele, Apps, Rechtsextremismus, Jugendschutzgesetz, Sexualität und Verhütung, Sexu-



elle Grenzverletzungen und „Werte fürs Leben“ mit Fachreferenten ins Gespräch zu kommen.



Die Polizeiinspektion Landstuhl, die Jugend- und Drogenberatung „Release“, das Institut für Medienpädagogik Rheinland-Pfalz, das Medien- und Bildungs-Institut, das Beratungsnetzwerk gegen Rechtsextremismus in Rheinland-Pfalz, die Aidshilfe KL, das Caritas-Zentrum KL, das SOS- Familienhilfezentrum KL, das Jugendbüro und das Taekwondo-Center Kim Herzog bildeten dabei mit kreativen Elementen die Grundlage für informative und nachdenkliche Gespräche bzw. Diskussionen.



Eine weitere Grundlage für das tolle Gelingen der Veranstaltung ist der vertrauensvolle Austausch zwischen dem Jugendbüro-Team und den Lehrerkollegien des Reichswaldgymnasiums und der Realschule plus in der Vorbereitungsphase, der Durchführung und in der Nacharbeit. Nur so kann jährlich neu zur Sprache kommen, was „dran ist“ und welche Präventionsinhalte gut sind.

„Die Jugendschutzwoche ist mit dieser Qualität an Beiträgen eine große Bereicherung für jeden jungen Menschen auf dem Weg zum Erwachsen werden“, war die einhellige Meinung vieler Lehrer und Referenten. Denn letztlich sind es alles



Themen für eine gesunde Persönlichkeitsentwicklung und betreffen alle ein Leben lang.

Polizeiberatung: Schutz vor Kriminalität

Kostenlose Beratungen im Zentrum Polizeiliche Prävention (ZPP), Parkstraße 11, 67655 Kaiserslautern, Tel.: 0631 / 369 14 44,

E-Mail: beratungszentrum.westpfalz@polizei.rlp.de
Internet: www.polizeiberatung-westpfalz.de

Polizeiberichte

Wiederholt Geld aus Auto gestohlen

Hütschenhausen. Zum wiederholten Male innerhalb kurzer Zeit gab es in Hütschenhausen einen Diebstahl aus PKW. Das Fahrzeug stand unverschlossen in der Eckstraße und auf dem Beifahrersitz war eine Handtasche abgestellt, aus der eine Geldbörse gestohlen wurde. In ihr befanden sich unter anderem drei EC-Karten sowie 70 Euro Bargeld. Die aktuelle Tat ereignete sich in der Nacht von Montag auf Dienstag. Zurückliegende Tatorte befanden sich in der Allee-, Kremel-, Husaren- und Schubertstraße. Bislang konnten weder durch polizeiliche Kontrollmaßnahmen noch durch Hinweise aus der Bevölkerung Hinweise auf den Täter erlangt werden. Die Polizei warnt dringend davor, Wertgegenstände in Fahrzeugen liegen zu lassen bzw. diese unverschlossen abzustellen. Personen, die zur Nachtzeit in Hütschenhausen unterwegs sind und verdächtig erscheinen, sollen umgehend der Polizei in Landstuhl, auch unter Nutzung des Notrufes, gemeldet werden.

Kupferrohr gestohlen

Steinwenden. Bereits am Samstag (14. März) bemerkte der Pfarrer der protestantischen Kirchengemeinde Steinwenden den Diebstahl eines Kupferfallrohres an der Kirche. Unbekannte Täter rissen auf rabiate Weise das Fallrohr ab, andere Kupferrohre blieben unversehrt. Der Tatzeitpunkt kann nicht genau eingegrenzt werden. Sachdienliche Hinweise erbittet die Polizei Landstuhl: 06371/9229-0.

Polizei sucht weiter nach Paintball-Schützen

Die Polizei Landstuhl sucht weiter nach den Tätern, die in der Nacht von Freitag, den 13. März auf Samstag, den 14. März aus einem fahrenden Auto heraus mit Paintball-Waffen auf Häuser sowie auf fahrende Fahrzeuge geschossen haben. Ihre Taten lassen sich wie folgt lokalisieren:

Ramstein-Miesenbach:

- Schüsse auf Häuser in der Spesbacher Straße, Ludwig-Erhard-Straße, Maxeville-Ring
- Schuss auf ein fahrendes Fahrzeug: Steinwendener Straße/L 363, Ortsausgang
- Ramstein: Schuss auf fahrendes Fahrzeug am 13.03, gegen 23.00 Uhr)

Hütschenhausen/Spesbach:

- Schüsse auf Häuser in der Ramsteiner Straße in der Zeit von 13.03, 22.50 bis 14.03, 00.00 – 00.30 Uhr) sowie im Hinterweg BAB 62:

- zwischen AK Landstuhl und AS Hütschenhausen: Schüsse aus angrenzendem Waldgebiet auf ein fahrendes Fahrzeug am 13.03, gegen 23.00 Uhr

Brücken:

- Industriestraße, in der gleichen Nacht
- Bereits am 11. März, gegen 20.20 Uhr, kam es in Nanzdietsweiler in der Katzenbacher Straße zu zwei Sachbeschädigungen durch Farbkugelbeschuss.

An den Tatorten konnten Fragmente von Softair-Kugeln mit einer roten Ummantelung und gelbem Farbstoff sichergestellt werden.

Wenngleich an einigen Hauswänden die Farbe wieder entfernt werden konnte, kam es insbesondere an Fassadenisolierungen, an Rollläden sowie an den beschossenen Fahrzeugen zu Sachbeschädigungen. Der Gesamtschaden dürfte deutlich im fünfstelligen Euro-Bereich liegen. Bei dem Beschuss der Fahrzeuge war es teilweise der guten Reaktion der Fahrer zu verdanken, dass sich kein folgenschwerer Unfall ereignete.

Die Polizei Landstuhl ermittelt wegen Sachbeschädigungen, gefährlichen Eingriffen in den Straßenverkehr und Verstöße gegen das Waffengesetz. Sachdienliche Hinweise werden erbeten an die PI Landstuhl, 06371/9229-0, den Bezirksbeamten bei der VG Ramstein, Miesenbach, 06371/592-178 oder an die PI Kusel, 06381/919-0 bzw. die Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, 06373/822-0.

Einbrüche im Gewerbegebiet

Ramstein-Miesenbach. Unbekannte Täter sind in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch (17./18. März) über ein Firmengelände in der Rudolf-Diesel-Straße auf ein daneben liegendes Firmengelände gelangt, indem sie jeweils die Maschendrahtzäune durchtrennt haben. Bei einer Firma schlugen sie eine Scheibe des verglasten Hallentors ein und entwendeten aus der Halle zwei Komplettsätze LKW-Reifen sowie zwei private Reifensätze auf Alufelgen für BMW und Skoda. Der Gesamtschaden wird auf mehrere tausend Euro geschätzt.

Das Diebesgut wurde vermutlich über das Nachbargelände abtransportiert. Aus einer dortigen Lagerhalle wurde aus einem unverschlossenen Spind Teile eines alten PC-Druckers entwendet. Sachdienliche Hinweise erbittet die Polizei Landstuhl: 06371/9229-0.

Uhu entwendet

Steinwenden. Aus einem hinter dem Wohnhaus gelegenen Greifvogelgelände in der Hauptstraße haben unbekannte Täter offenbar einen braun-schwarzen europäischen Uhu entwendet. Die Zugangstür zu dem Gehege war zwar geschlossen, aber nicht verschlossen, sodass die Täter leichtes Spiel hatten. Der Diebstahl ereignete sich in der Nacht von Sonntag auf Montag (15./16. März).

Sachdienliche Hinweise erbittet die Polizei Landstuhl: 06371/9229-0.

Einbruch und Einbruchversuch

Ramstein-Miesenbach. Unbekannte Täter hebelten in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag (18./19. März) die Eingangstür eines kernsanierten Gebäudes einer Firma in der Flurstraße auf und entwendeten eine Hilti-Bohrmaschine, einen Akku-Schrauber sowie einen Abbruchmeißel.

In der Sandstraße wurde in der gleichen Nacht, gegen 02.45 Uhr, versucht, in ein Wohnhaus einzubrechen. Die Täter verbogen dabei das Gitter eines Kellerfensters, wurden aber durch den aufmerksam gewordenen Hausbewohner, der nach dem Rechten sah, gestört. Möglicherweise besteht ein Tatzusammenhang. Da keine Täterbeschreibung vorliegt, erbittet die Polizei Landstuhl sachdienliche Hinweise unter: 06371/9229-0.

PKW Diebstahl

Niedermohr. Im Ortsteil Schrollbach wurde in der Zeit von Samstagabend bis Sonntagmorgen (20./21. März) ein roter Jeep der Marke Utility gestohlen. Das Fahrzeug war vor dem Anwesen der Besitzerin in dortiger Hofeinfahrt abgestellt.

Hinweise bitte an die Polizei Landstuhl 06371 92290.



Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Hier waren wir für Sie im Einsatz:

- 11.03. 12:14 Notfalltüröffnung, Ramstein
- 15.03. 01:50 Pkw-Brand, Ramstein
- 16.03. 16:41 Verschmutzte Fahrbahn, Ramstein
- 19.03. 19:42 Unterstützung in Landstuhl, Brand in einem Hochhaus
- 22.03. 10:11 Tierrettung, Obermohr
- 22.03. 12:37 Pkw im Graben, Ramstein
- 22.03. 20:25 Brandmeldeanlage, Ramstein
- 23.03. 06:48 Rauchentwicklung in einer Garage, Niedermohr

Nächste Termine:

- 27.03. 20:00 Uhr Übung Feuerwehr Ramstein
- 30.03. 18:00 Uhr Übung der Jugendfeuerwehr
- 30.03. 19:30 Uhr Übung Feuerwehr Niedermohr

www.feuerwehr-ramstein.de

Der Kriminalpräventive Rat der Verbandsgemeinde informiert:

Die Seniorensicherheitsbeauftragten stehen mit Rat und Tat zur Verfügung

Beckmann	Bernhard	Steinwenden	06371/403657, beckmannbernhard@gmx.de
Kleemann	Volker	Ramstein-Miesenbach	06371/50508 oder 0171/8501133
Leibenzeder	Emmi	Kottweiler-Schwanden	06371/613355
Müller	Werner	Kottweiler-Schwanden	06371/943682, müller-appel@t-online.de
Weber	Horst	Steinwenden	06371/50406

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach,
063 71 592-0

Mitwirkung beim Ferienprogramm 2015

Rund 300 Betreuerinnen und Betreuer ermöglichen es jedes Jahr in unserer Verbandsgemeinde rund 1000 Kindern und Jugendlichen abwechslungsreiche und sinnvolle Freizeitbeschäftigungen im Rahmen des Ferienprogramms zu bieten.

Darauf können wir stolz sein. Zugleich bin ich sehr dankbar für den Einsatz der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Denn mit ihrem Engagement, ihren Ideen und Angeboten leisten sie einen wertvollen Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität unserer jungen Leute und deren Familien.

Ganz herzlich lade ich Sie nun zur Teilnahme am neuen Sommerferien-Programm 2015 ein, das dieses Jahr vom 25. Juli bis 4. September stattfindet!

Bitte entwickeln Sie dazu in den nächsten Wochen Ihre Ideen, mit denen Sie gleichzeitig auch Ihr Vereinsangebot einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren können. Besonders unsere vielen neu zugezogenen Kinder aus verschiedenen Ländern dieser Erde freuen sich und sind gespannt auf eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung!

Alle, die in den letzten Jahren mitgemacht haben, bekommen von unserem Jugendbüro in diesen Tagen das Rückantwort-Formular per E-Mail oder durch Briefpost zugestellt.

Unter www.jugendbuero-ramstein.de kann es auch ausgedruckt werden.

Bitte schicken Sie oder mailen Sie Ihren Programmbeitrag/Gestaltungsvorschlag auf dem beigefügten Formular wieder an unser Jugendbüro (per Post: Jugendbüro der VG Ramstein-Miesenbach, Am Neuen Markt 4, 66877 Ramstein-Miesenbach, bzw. per E-Mail: vg.jugendbuero@t-online.de) zurück bis spätestens:

22. Mai 2015

Ich danke Ihnen schon heute für Ihre Zeit, Ihr Engagement und Ihre Begeisterung zum Wohle der jungen Generation in unseren Gemeinden recht herzlich und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Klaus Layes
Bürgermeister



Beratung des VdK-Kreisverbandes im Rathaus

Der VdK-Kreisverband Kaiserslautern bietet jeden 1. Mittwoch im Monat eine Sozialberatung im Ramsteiner Rathaus an.

Die nächste Sprechstunde ist am 1. April, von 9:00 bis 11:00 Uhr. Das Beratungszimmer ist ausgeschildert.

Schwerpunkte der Beratung, die auch Nichtmitgliedern offen steht, sind folgende Themen: Schwerbehindertengesetz, Behindertenrecht und Rehabilitation, Renten-, Kranken-, Unfall und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Kurmaßnahmen, Alten- und Sozialhilfe und Soziales Entschädigungsrecht.

Sprechstunden in der Geschäftsstelle in Kaiserslautern nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung.

„InfoMobil“ der Bundeswehr macht Station bei der Agentur für Arbeit in Kaiserslautern

Das Karriereberatungsbüro der Bundeswehr aus Kaiserslautern präsentiert sich am 9. April 2015 von 10.00 bis 18.00 Uhr mit einem mobilen Messe-Stand beim Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in der Augustastraße 6 in Kaiserslautern.

Das „InfoMobil“ der Bundeswehr wird an diesem Tag vor Ort auf dem Gelände der Agentur für Arbeit Station machen. Der auf einem großen Truck installierte mobile Messe-Stand bietet den Besucherinnen und Besuchern Gelegenheit, sich ausführlich und aus erster Hand zu informieren und mit den Karriereberatern ins Gespräch zu kommen. In allen Fragen zum Freiwilligen Wehrdienst oder einer längerfristigen Verpflichtung gibt es hier fachmännische Beratung und Information. Wer sich für die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten beim Bund interessiert oder Fragen zur Laufbahn der Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften in Heer, Marine und Luftwaffe hat, ist hier ebenfalls richtig. Die Karriereberater informieren aber auch über berufliche Möglichkeiten im zivilen Bereich der Bundeswehr.

Um 15.00 Uhr findet dann im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit ein Vortrag mit dem Karriereberatungsoffizier, Oberleutnant Thorsten Lorenz, statt. Er wird ausführlich über den Freiwilligen Wehrdienst und über die Karrierechancen im zivilen und militärischen Bereich der Bundeswehr mit und ohne Studium informieren. Die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten werden von Lorenz hier noch einmal im Überblick vorgestellt. Ferner stehen Infos zu den Einstellungsvoraussetzungen sowie über das Bewerbungs- und Auswahlverfahren auf dem Programm. Selbstverständlich beantwortet der Karriereberatungsoffizier auch gerne Fragen aus dem Publikum zu den Karrieremöglichkeiten bei der Bundeswehr.

Unter dem Motto „Check‘ die Alternativen bei deiner Berufswahl und Studienwahl!“ finden regelmäßig Info-Veranstaltungen mit Fachleuten aus der Praxis sowie Bewerberseminare für Schülerinnen und Schüler im BiZ der Agentur für Arbeit statt. Ein Programmfaltblatt mit allen Veranstaltungsterminen ist kostenlos beim BiZ erhältlich (Telefon: 0631 3641 220). Infos zum aktuellen Veranstaltungsprogramm gibt es auch im Internet in der zentralen Veranstaltungsdatenbank der Bundesagentur für Arbeit (www.arbeitsagentur.de). Die Veranstaltungen im BiZ Kaiserslautern sind dort unter dem Veranstaltungsort „Kaiserslautern“ zu finden.

Herzliche Einladung zum

4. Interkulturellen Frühstück

Intercultural breakfast

28. März 2015

von 9.00 bis 11.30 Uhr

Mehrgenerationenhaus Ramstein
Landstuhler Str. 8a



Bitte unbedingt im Jugendbüro anmelden!

Begrenzte Teilnehmerzahl

gemeinsam essen • kennenlernen • gemeinsam reden
Spiele für Kinder

Info & Anmeldung im Jugendbüro/Information und reservation in Jugendbüro
Am Neuen Markt 4, 66877 Ramstein-Miesenbach • Tel.: 06371/466 742



Am Neuen Markt 4,

E-mail: VG.Jugendbuero@t-online.de

Internet: www.jugendbuero-ramstein.de

Öffnungszeiten: Mo – Mi durchgehend von 8.00-16.30 Uhr,
donnerstags bis 17.00 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr /
Spontan und flexibel nach Vereinbarung unter

Tel. 06371-466742.

Ferienprogramm 2015 – jetzt Ideen entwickeln

Für Vereine ist das Sommerferienprogramm eine gute Möglichkeit ihr Vereinsangebot erlebbar zu präsentieren.

Deshalb: entwickeln Sie jetzt Ideen und reichen Sie diese im Jugendbüro ein. Aber auch Einzelpersonen, künstlerisch begabte Menschen unserer VG und Initiativgruppen können sich beteiligen. Unsere Angebote während der Ferienzeit helfen dazu, dass

junge Leute sich ganzheitlich entwickeln können und sind deshalb „besonders wertvoll“.
Das Anmeldeformular kann unter www.jugendbuero-ramstein.de heruntergeladen oder im Jugendbüro abgeholt werden.

„Deutsch trainieren für den Alltag“

Die Bereitschaft die deutsche Sprache zu lernen, ist eine wichtige Voraussetzung für die Integration in unsere Gesellschaft. Sie öffnet Türen auf dem Arbeitsmarkt, entscheidet über den Bildungsabschluss und ist für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben unerlässlich.

Über 30 Menschen lernen so wöchentlich bei den Angeboten des Jugendbüros wöchentlich „Deutsch“:

Deutsch-Trainingskurs I

Für all die, die neu angekommen sind und gar keine oder sehr wenige Deutsch-Kenntnisse haben

Zeit: jeden Montag und Mittwoch von 16.15Uhr bis 17.45Uhr

Ort: Raum der Volkshochschule im HDB/Ramstein-Miesenbach

Alter: für jung & alt

Leitung: Annika Lang und Maren Heider

Deutsch-Trainingskurs II

Für all die, die Grundkenntnisse in der deutschen Sprache schon haben und diese verbessern möchten

Zeit: jeden Montag und Mittwoch von 16.15Uhr bis 17.45Uhr

Ort: Raum unter der Sporthalle/Realschule plus – Eingang Busbahnhof

Alter: für jung & alt

Leitung: Andrea Munzinger

Deutsch-Training am Vormittag

Für all die, deren Kids ab mittags betreut werden müssen.

Zeit: jeden Dienstag und Donnerstag von 9.30Uhr bis 11.00Uhr

Ort: Jugendbüro/ 2. Stock

Leitung: Maren Heider und Barbara Pletsch

Integrationskursberatung

Jeden Dienstag von 14.00-16.00 Uhr findet im Jugendbüro eine Beratung statt. Die Beantragung auf Zulassung eines Kurses mit 600 Schulungsstunden wird von Frau Anna Burjakow vom Internationalen Bund (IB) aus Kaiserslautern vorgenommen.

Fach-/Abitur und dann...???

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Im Jugendbüro, in den Ganztagschulen in Spesbach und Ramstein und an der Realschule plus sind ab Sommer 2015 insgesamt 7 FSJ-Stellen neu zu besetzen.

Gönn dir ein soziales Jahr, um Erfahrungen mit Menschen zu sammeln, zu reifen und an deiner Persönlichkeit zu arbeiten - und dabei auch noch etwas Gutes für andere zu tun!

Bewerbungen an: vg.jugendbuero@t-online.de oder Infos unter Telefon 06371-466742

Jugendbüro sucht eine (Leih-) Oma/Opa...

...für eine junge Familie mit zwei lieben Kindern (Mädchen 4 1/2 Jahre / Junge 2 Jahre).

Wäre toll, wenn Sie 1x die Woche etwas Zeit hätten um auf den Spielplatz zu gehen oder zum Erzählen oder...

Da die Großeltern weit weg wohnen würden sich die Kinder über eine „Oma/einen Opa“ sehr freuen.

Haben Sie interesse? Dann rufen Sie einach im Jugendbüro unter der Tel.-Nr. 06371-466742 an – dort erfahren Sie mehr.

Aus unseren Schulen

Neues von der „Ramstein-Miesenbach-AG“

Letzten Mittwoch besuchten die Schülerinnen und Schüler der Arbeitsgemeinschaft „Ramstein-Miesenbach erleben“ der Wendelinusgrundschule den Schäferhundeverein in Ramstein.



Frau Bier und Herr Hess empfingen die Gruppe am großen Tor des Hundeplatzes und mit ihrem Gebell warteten bereits die jungen Welpen der Schäferhündin. Schnell schlossen die Kinder Freundschaft mit den kleinen Hundebabys. Am liebsten hätten die Schüler die drolligen Hündchen mit nach Hause genommen. Zum Abschluss gab es noch eine Runde Getränke und für jeden eine coole Tasche mit Infos über die verschiedenen Hunderassen. Den Kindern hat es jedenfalls sehr viel Spaß gemacht und sie bedankten sich bei Frau Bier und Herrn Hess für die Einladung und Bewirtung.

Applaus für die Zirkuskids der Wendelinus-Grundschule

Wir, die Zirkus AG der Wendelinus-Grundschule Ramstein-Miesenbach hatten im Februar nach dem „Heiße Ohren Turnier“ der Schule unsere Kunststücke vorgeführt. Viele Wochen übten wir unsere Nummern ein. Jeder hatte dabei seine eigenen Ideen und Vorstellungen. Das war oft anstrengend, nicht nur für die Kinder!

Aber mit viel Eifer und Freude gab jeder sein Bestes. So wurde unser Jongleur immer mutiger und die Mädels führten zu fetziger Musik Tücher- und Reifenummern vor. Devilsticks und Keulen flogen hoch in die Lüfte und Akrobatikkunststücke wurden beklatscht. Natürlich durften gefährliche Tiere nicht fehlen. Der Dompteur hatte seine Löwen gut im Griff und belohnte sie mit leckeren Häppchen. Am Ende, als alle Zirkuskünstler mit ihren Lieblingsgeräten auf die Bühne kamen, applaudierte die ganze Schule. Da freuten wir uns riesig und waren stolz auf unsere Arbeit. Wir hatten es geschafft, durchhalten und geduldiges Einüben - und unser Ziel war erreicht!

(Geschrieben von den Kindern der Zirkus AG)



Abiturfeier 2015 am Reichswald-Gymnasium

Stolze 86 Abiturientinnen und Abiturienten des Reichswald-Gymnasiums erhielten am vergangenen Samstag, 21. März, ihr Zeugnis über die Allgemeine Hochschulreife. Zur feierlichen Verabschiedung des Abiturjahrgangs 2015 waren auch zahlreiche Gäste der Einladung ins Haus des Bürgers in Ramstein gefolgt.

In ihrer Begrüßungsrede betonte die Schulleiterin, Dr. Sonja Tophofen, dass dies der „erste“ Abiturjahrgang der Schule unter dem neuen Namen Reichswald-Gymnasium sei. Sie stellte ihre Ansprache unter das Motto „Endlich frei!“ und erinnerte bei diesem Gedanken an den Freiraum neue Wege zu gehen. Die jungen Menschen rief sie auf zur aktiven Wahrnehmung der Demokratie in unserem Staat mit Bedacht und Reflexion und stellte die Meinungsfreiheit als hohes Gut in den Fokus. Passend zum diesjährigen Abi-Motto „Circus Abigalli“ gab sie den ehemaligen Schülerinnen und Schülern Mutmacher mit auf den Weg: C wie „Courage“, I wie „Integrität“, R wie „Reflexion“, C wie „Circus“, U wie „Unberechenbarkeit“ und S wie „Selbstverantwortung“.

In der Abiturrede des Kollegiums, in diesem Jahr vertreten durch Christina Hase und Heinz-Ludwig Radermacher, stand die griechische Mythologie im Vordergrund. Die Parallelen beispielsweise des Herakles zur Gegenwart seien bestens geeignet, um als Ratschläge für den neuen Lebensweg der jungen Menschen zu dienen: Mut und Kraft für den Alltag, Maß in allen Dingen, Klugheit für Entscheidungen und Gerechtigkeit sowie Fairness und Toleranz gepaart mit Freude und Unbeschwertheit seien als Tugenden bis ins 21. Jahrhundert gültig.



Heinz-Ludwig Radermacher und Christina Hase hielten die Ansprache der Lehrerinnen und Lehrer.



Die Abiturrede der Schülerinnen und Schüler hielten Mattea Molitor und Tim Kuhr.

überbrachten vom Landkreis Kaiserslautern der Beigeordnete Dr. Walter Altherr, für die Stadt Ramstein-Miesenbach Bürgermeister Klaus Layes, seitens des Fördervereins der Schule Martin Nunberger sowie von der Reichswaldgenossenschaft als Paten der Schule Thomas Layes. Die Grüße und Glückwünsche des Schulleiternbeirates überbrachte der Vorsitzende des Gremiums, Stefan Layes.

Die fünf besten Abiturnoten erzielten in diesem Jahrgang Katharina Schohl mit dem Durchschnitt von 1,0, Robin Alt, Tim Kuhr, Fa-



Die diesjährigen Preisträger des Abiturjahrgangs 2015 am Reichswald-Gymnasiums Ramstein-Miesenbach.

bian Braun und Luisa Franck.

Auszeichnungen und Preise für besondere Leistungen konnten auch in diesem Jahr verliehen werden:

Der Preis des Ministeriums für vorbildliche Haltung und beispielhaften Einsatz an der Schule für den ehemaligen Schülersprecher des Reichswald-Gymnasiums, Tim Kuhr, verliehen durch die Schulleiterin Frau Dr. Tophofen.

Der Scheffel-Preis für das beste Deutsch-Abitur für Katharina Schohl, überreicht durch Georg Bastian.

Preise für beste Leistungen im Fach Latein für Luisa Franck und Katharina Schohl überreicht durch Barbara Krummenacker und Patrick Jacoby.

Einen Preis für exzellente Leistungen im Abiturfach Mathematik für Fabian Braun, überreicht durch Ute Engel.

Urkunden und Preise für die beiden Jahrgangsbesten im Fach Chemie, Robin Alt und Katharina Dick, überreicht durch Dorothee Nist.

Würdigung und Auszeichnung für besondere Leistungen im Fach Physik von der Deutschen Physikalischen Gesellschaft für Elias Stemler, Fabian Braun, Sven Leppla sowie Konstantin Neumer, überreicht durch Hans-Georg Fercher.

Martin Brill wurde für besondere Leistungen im Fach Ethik ausgezeichnet durch Brigitte Schulz-Berg und Dr. Uli Bleckwehl bedankte sich im Namen der Fachschaft Musik für hervorragende Leistungen und außerordentliches Engagement über viele Jahre für die Schule bei Mattea Molitor.

Für die beste Leistung im Fach Biologie ehrte Esther Sternheim die Schülerin Katharina Schohl, im Fach Sozialkunde würdigte Jochen Meier die besondere Leistung von Katarina Kraft und Martin Hauter überreichte Tim Kuhr einen Preis für hervorragende Leistungen im Fach Geschichte.

Den Preis des Fördervereins erhielt Jacques Marco Jung, den Preis der Stadt Ramstein-Miesenbach Jana Schmitt und der Preis der Reichswald-Genossenschaft ging an Luisa Franck.

Für das musikalische Rahmenprogramm sorgten die Musikgrundkurse des Jahrgangs, Mattea und Heribert Molitor am Klavier sowie die gesamte Jahrgangsstufe mit ihrem Abilied „It's Time“ („Imagine Dragons“).

Informationsabend zum Jugendschutz am Reichswald-Gymnasium

Eltern informieren und beraten – auch über die schulischen Aktivitäten im engeren Sinne hinaus: mit diesem Ziel bot das Ramsteiner Reichswald-Gymnasium auch in diesem Jahr einen Informationsabend im Rahmen der Jugendschutzwoche der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach an. Interessierte Eltern hatten die Möglichkeit, sich in die Themen einzuarbeiten, die im Rahmen der diesjährigen Jugendschutzwoche des Jugendbüros mit den Schülern behandelt wurden.

Hierzu hatte das Reichswald-Gymnasium mehrere externe Fachleute aus der beruflichen Praxis eingeladen. Zu Gast in Ramstein waren Mitarbeiter der Caritas, der Polizei, des Verbraucherschutzes und Schulpsychologen. Mit Hilfe von Vorträgen, Diskussions-

runden und in gemeinsamer Arbeit wurden die Eltern in einer seminarähnlichen Arbeitsweise in die Problemkreise, die ihnen besonders auf den Nägeln brennen, eingeführt. Themen des Informationsabends waren:

- „Ich verstehe mein Kind nicht mehr“ - Abnabelungsprozesse im Laufe der Pubertät
- „Wird mein Kind gemobbt?“ Signale und konstruktiver Umgang mit Ausgrenzungen
- Der Fernseher im Kinderzimmer und Hausaufgaben am Laptop: Wieviel Medien braucht der Mensch?
- Facebook, Twitter und Co.: Rechte und Pflichten der Eltern im Umgang mit dem Smartphone des Nachwuchses
- Jugendschutz im Alltag im Spannungsfeld zwischen Beziehungs- pflege und geltendem Recht



- Rauchen, trinken, kiffen - woran erkenne ich Drogenkonsum und wie gehe ich damit um?

Katja Hähnel, Mittelstufenleiterin des Reichswald-Gymnasiums, die Beauftragte für Suchtprävention, Nicole Schira, und das Jugendbüro der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesebach unter Federführung seines Leiters Volker Hammel hatten den Informationsabend organisiert. Frau Hähnel freute sich, dass so viele Referenten aus der beruflichen Praxis nach Ramstein gekommen waren: „Uns geht es darum, ein möglichst breites Themenspektrum anzubieten. Eltern nehmen Kinder immer aus einer anderen Perspektive und in anderen Handlungskontexten wahr als wir Lehrer in der Schule. Die Vorträge sollen helfen, die Augen an den richtigen Stellen aufzumachen, um mögliche Probleme in der Entwicklung rechtzeitig zu erkennen, aber auch mit einer Portion Gelassenheit einzuordnen.“

Nicole Schira, die Beauftragte des Gymnasiums für Suchtprävention, unterstrich, dass der Abend ein wichtiger Baustein im breiten Beratungsangebot der Schule sei: „In Zusammenarbeit mit externen Fachleuten leisten wir jede Hilfestellung, die wir geben können“, so Schira.



REGIO-CUP TENNIS 2015

Erfolgreicher Turniertag der Wendelinusschule

Am Dienstag, dem 17. März 2015 fand an der Wendelinusschule in Ramstein - Miesebach zum vierten Mal das Kleinfeld-Tennisturnier Regio-Cup des Deutschen Tennis Verbandes statt.

Vier Grundschulen, Bruchmühlbach-Miesau, Kusel, Ramstein-Miesebach und Weilerbach nahmen mit sechs Mannschaften teil. Auf vier Feldern wurden sehr spannende Duelle ausgetragen. Alle hatten viel Spaß und Freude an der Bewegung und am Tennissport.

Die Mannschaften der Wendelinusschule erreichten nach einem spannenden Halbfinale einen hervorragenden 3. Platz und nach einem spannenden Finale Platz 1 und den ersehnten Pokal.

Notfalldienste

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 – 12 Uhr.
Kreis Landstuhl: Am 28./29. 03. Dr. Franz-José Konrad, Kaiserstraße 56, Bruchmühlbach-Miesau, Tel. 06372/6960 und am Karfreitag 3. 4. Dr. Stephan Alles, Hauptstraße 74a, Hütschenhausen, Tel. 06372/2478.

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 0631/89290929.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Bereiche der Verbandsgemeinden Landstuhl und Ramstein-Miesebach

Zuständig ist die Bereitschaftsdienst-Zentrale auf dem Gelände des St.-Johannis-Krankenhauses Landstuhl (ehem. Cafeteria), Bereitschaftsdienst-Tel.Nr.: 116117. **Dienstzeiten:** Mo., Di. u. Do. 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Mi. 13 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Heiligabend u. Silvester ab 7 Uhr.

Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (im Internet: www.lak-rlp.de), **Deutsches Festnetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.).** Also z. Bsp. für Hütschenhausen die 01 80-5-25 88 25-668 82 oder für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 01 80-5-25 88 25-668 79.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxisbereiche Glan-Münchweiler und Reichenbach-Steegen

Zuständig ist die Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalz-Klinikum, **Telefon 063 81-935 935.** Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung. **Dienstzeiten:** Mi. 14 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis 1. Werktag 7 Uhr. **Sprechstunden:** Sa. u. So. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr.

Notdienst für Notfälle bei Kleintieren der Tierarztpraxen in Landstuhl und Ramstein

Am 28./29.3. Dr. Michelberger, Kindsbacher Straße 9, Ramstein, Tel. 0171 8660778 und Karfreitag 3. 4./ Karsamstag 4. 4. Dr. Schulz, Saarbrücker Straße 85a, Landstuhl, Tel. 06371/2223.

Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere

Dieser ist bei jd. Haustierarzt tel. auf Anrufbeantworter zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransport des DRK: Tel. 06371/19222

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent:

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen.

Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern: **0800/111 0111 und 0800/111 0222**

Oder als **TelefonSeelsorge im Internet unter:** www.telefonseelsorge.de für **Chat bzw. Email Beratung.**

Seelsorge und Lebensberatung

– ein christl. Beratungsdienst von **Treffpunkt Seelsorge e.V.** –
 Terminvereinb.: 0700/23121139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr

Schwangeren- und Familienberatungsstelle Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 06371/2285, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 – 16.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus in Ramstein. Zu diesen Zeiten ist auch unser Baby-laden geöffnet.

Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“:

Schwangerschaftskonfliktberatung – Schwangerensozialberatung – Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarbegehung
Am Feuerwehrturm 6, Landstuhl, Tel. 06371/6 1969 10
Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

Drogen-Info-Telefon

des Pfalzkrankenhauses für Psychiatrie und Neurologie:
Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (06349) 900 2555
Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (06349) 900 25 25
Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Hotline „Ess-Störungen“

des Pfalzkrankenhauses – Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie: (06349) 900 3333
Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Meetings der Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“ in Landstuhl, evangelisches Gemeindehaus, Vordere Fröhnstr. 5, Telefon 06371 - 91 32 22

Sprechzeiten: 1. Montag im Monat von 19.30-21.30 Uhr

Meetings der „Anonymen Alkoholiker“ in Kaiserslautern, Pariser Straße 23, Telefon 06 31 - 192 95

Montags – samstags 19.30 Uhr, sonntags 16 Uhr

Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr – SOS Familienhilfezentrum Kaiserslautern
Telefon: 06 31 - 31 64 40

Kontakt- u. Beratungsstelle „Querbeet“

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus)
Telefon: 063 71 / 598 08 38, Fax: 063 71 / 598 08 38
E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 Uhr
Das aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern bestehende Beraterteam bietet eine kostenlose und vertrauliche Beratung an.
Weitere Informationen unter: www.kops-kl-de (Stichwort: Querbeet)

Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft

Rheinland Pfalz e.V. Selbsthilfegruppe für Betroffene u. Angehörige.
Treffen: Jeden ersten Mittwoch eines Monats 18 - 20 Uhr.
Reichenbach-Steegen prot. Gemeindehaus Kirchenstr.
1. Kontakt 06385-993681 oder 06371-8381408.

Apotheken-Bereitschaftsdienstplan vom 26.3. bis 3.4.15 (Ramstein Umkreis: 20 km)

Die Dienstbereitschaft beginnt am genannten Tag jew. um 8.30 Uhr.
Stand: 24.03.2015 – Die nachstehenden Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice! Den tagesaktuellen Bereitschaftsdienstplan finden Sie, wie oben beschrieben, unter den Service-Telefonnummern bzw. unter www.lak-rlp.de im Internet.

Do., 26.03.: Markt-Apotheke, Kottweiler Str. 1, Miesenbach, Tel.: 06371/96280.

Fr., 27.03.: Markt-Apotheke, Am Alten Markt 7, Landstuhl, Tel.: 06371/62009.

Sa., 28.03.: Adler-Apotheke Harenberg und Schmitt, Hauptstr. 5a, Glan-Münchweiler, Tel. 06383/316 und Moor-Apotheke, St. Wendeler Str. 15, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/50141.

So., 29.03.: Vital-Apotheke im Mediceum, Kaiserstr. 171, Landstuhl, Tel.: 063 71 / 61 11 61 11 und Mühlbach-Apotheke, Kaiserstr. 73d, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/1301.

Mo., 30.03.: Felsen-Apotheke, Eisenbahnstr. 20, Kindsbach, Tel.: 06371/18258 und Sonnen-Apotheke, Kaiserstr. 99, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/6811.

Di., 31.03.: Höhen-Apotheke, Hauptstr. 43a, Queidersbach, Tel.: 06371/3324 und Herrenberg-Apotheke, Hauptstr. 104, Reichenbach-Steegen, Tel. 06385/1444.

Mi., 01.04.: Löwen-Apotheke, Landstuhler Str. 25a, Ramstein, Tel.: 06371/50201 und Mühlbach-Apotheke, Kaiserstr. 73d, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/1301.

Do., 02.04.: Avie-Apotheke auf der Atzel, Königsberger Str. 1, Landstuhl, Tel.: 06371/2296 und Rosen-Apotheke, Hauptstr. 70, Hütschenhausen, Tel.: 06372/8283.

Fr., 03.04.: Burg-Apotheke, Hauptstr. 27, Landstuhl, Tel.: 06371/62970.

Pflegedienste

• **Ökum. Sozialstation Westpfalz e.V. – AHZ:** Ambulante Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, med. Behandlungspflege, Pflegebera-

tung, hauswirtschaftl. Versorgung u. Essen auf Rädern: **Pflegedienstleitung:** Tel. 06371/62177, rund um die Uhr, auch an Sonn- u. Feiertagen! **Geschäftsstelle,** Bruchwiesenstr. 43 (Eingang Daimlerstr.), Landstuhl: Mo. – Fr.: 8.30 – 16 Uhr, Tel. 06371/17798, Fax: 62197.

• **DRK Senioreneinrichtung Ramstein,** Tagespflege, Langzeitpflege, Kurzzeitpflege. Schulstraße 4, 66877 Ramstein-Miesenbach, Tel. 06371/9644-0, Fax 06371/9644-99, info.se@kv-kl-land.drk.de. Martina Mack, Pflegedienstleitung, Tel. 06371/9644-12, Fax 06371/9644-99, mack.se@kv-kl-land.drk.de.

• **Betreuungs- u. Pflegezentrum Lang GmbH,** August-Süßdorf-Str. 1, Ramstein: Mobile Hauskrankenpflege, Übergangs- u. Verhinderungspflege im häuslichen Bereich, hauswirtschaftliche Versorgung, 24 Std. erreichbar, Tel. 06371/71001, Fax 51012, E-Mail: info@Betreuungs-Pflegezentrum.de; **Pflegestützpunkt Landstuhl,** Kaiserstr. 42, 66849 Landstuhl, Wolfgang Stemler, Tel. 06371/4921927 oder Mario Kelter06371/4921928.

• **Reha-Zentrum Westpfalz:** Häusliche Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, mobile Rehabilitation, Verhinderungspflege u. Beratung für Behinderte, Tel.: 06371/934-275 od. 01611604751.

• **Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes:** Mo - Do 8 - 17 Uhr, Fr 8 - 13.30 Uhr, Pflegedienstleitung Frau Schmitt, Tel. 06371/921543 oder 06374/923113, Pflegenotruf nach Dienstschluss: 0170/3372933; **Pflegestützpunkt Weilerbach,** Hüttengarten 20, 67685 Weilerbach, Herr Konietzko, Tel. 06374/9955156 oder Martina Leßmeister 06374/9955155, **Wohn- u. Dienstleistungszentrum** (Kurzzeitpflege, Langzeitpflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen) Mo - Do 8 - 16.30 Uhr, Fr 8 - 15 Uhr. Heimleitung Herr Mischler, Tel. 06374/923-0.

• **MediCur ambulanter Pflegedienst Landstuhl,** Hauptstr. 3a, Tel. 06371/13715; Pflegedienstleitung: Fr. Gisela Schroeder, Mobilfunk: 0179/5400430.

Beratung über Betreuungsgesetz (Vormundschaft – Pflegschaft – Betreuung): AWO Kreisverband e.V. Landstuhl, Tel. 06371/16787. DRK-Betreuungsverein Landstuhl, Hr. Schwarz, Tel. 06371/9215-0. Behindertenhilfe Westpfalz e.V. Landstuhl, Am Rothenborn, Andrea Grünwald, Tel. 06371/934369.

Sozial- u. Integrationsberatung des Kreisverbandes der Arbeiterwohlfahrt dienstags 15.30 – 18 Uhr, Landstuhl, Lindenstr. 15.



Gemeinde Hütschenhausen

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister

Sprechstunde freitags von 17:30 bis 18.30 Uhr
am 1. Freitag im Monat im Konferenzraum der
Mehrzweckhalle Spesbach, ansonsten im
Bürgerhaus Hütschenhausen, Eingang
Bühnenbereich (gegenüber Zahnarztpraxis)

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Öffnungszeiten der Grünschnittsammelstelle

Zur bisherigen Samstagsöffnung ist die Grünschnittsammelstelle (in den Wachstumsmonaten April bis Oktober) nun auch dienstags und donnerstags nachmittags geöffnet.

Die Öffnungszeiten im Überblick:

1. März bis 30. November: Samstag von 9 bis 13 Uhr und zusätzlich

1. April bis 31. Oktober: Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Auf die bekannten Beschränkungen für die Anlieferung von gewerblichem Grünschnitt, behandeltem Holz sowie von starken Wurzeln wird ausdrücklich hingewiesen. Unser Aufsichtspersonal wird solche Anlieferungen konsequent zurückweisen.

Ralf Leßmeister
Ortsbürgermeister

Veranstaltungstermine der Gemeinde Hütschenhausen im April

10.04.: 14:30-16:30 Uhr Seniorentreff »Gemütliche Runde«
Bürgerhaus Hütschenhausen, Ortsgemeinde Hütschenhausen
18.04.: 14:30 Uhr 60-jähriges Jubiläum Bürgerhaus Hütschenhausen, Landfrauen Hütschenhausen
19.04.: 11:00 Uhr Gebärden-Stammtisch TSV-Sportheim Hüt-

- schenhausen, Hörgeschädigten Club Westpfalz
- 23.04.: 19:30 Uhr Kochkurs Dorfgemeinschaftshaus Katzenbach, Landfrauen Katzenbach
- 25.04.: ganztags Jahresabschluss mit Neuwahlen Mehrzweckhalle Spesbach, Landfrauen Spesbach
- 26.04.: 18:00 Uhr Mitgliederversammlung TSV-Sportheim Hütschenhausen, Hörgeschädigten Club Westpfalz
- 26.04.: 10:00 Uhr Gemarkungsumgang Gemarkung OG Hütschenhausen, CDU-Ortsverband Hütschenhausen
- 28.04.: 18:00 Uhr Kochkurs Bürgerhaus Hütschenhausen, Landfrauen Hütschenhausen
- 30.04.: 19:00 Uhr Hexenfeuer Steinbruch Hütschenhausen, Reservistenkameradschaft H'hausen

Storch, der hoffentlich bald das Nest bevölkert, den Namen „Helmut“ erhalten wird. Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister bedankte sich anschließend für das vorbildliche ehrenamtliche Engagement der Katzenbacher und Spesbacher Bürger und allen voran bei der Naturschutzgruppe „Moorklee“, die das Gelände zur Verfügung stellte und die Patenschaft des Storchennestes übernommen hat. Er wies weiter darauf hin, dass sich die Naturschutzgruppe seit Jahren für die Ansiedlung von Störchen einsetzt und damit einen nachhaltigen Beitrag für den Naturschutz, insbesondere im Biotop- und Artenschutz in unserer Ortsgemeinde liefert. „Jetzt hoffen wir nur noch, dass der künftige „Adebar“ nicht allzu lange auf sich warten lässt und das hervorragend präparierte Nest in seinen Besitz nimmt“, so Leßmeister. Hoffnung hierzu gab ein direkt nach der Einweihung eintreffender Weißstorch, der die Lage schon einmal erkundete und über dem Storchennest zur Verwunderung aller seine ersten Kreise zog.

Ortsgemeinde
Hütschenhausen



Storchennest „Helmut“ eingeweiht

Katzenbach: Auf Initiative der Naturschutzgruppe „Moorklee“ Hütschenhausen wurde am vergangenen Samstag auf der Gemarkung Katzenbach in der Gewanne „Am Dielmanssteg“ ein Storchennest installiert, in der Hoffnung, dass sich in den nächsten Jahren ein Storchennest einfindet und das idyllische Tal besiedelt.

Die Idee wurde ursprünglich von dem Katzenbacher Bürger, Helmut Groß, geboren und mit Unterstützung von Günter Burkard, 2. Vorsitzender der Naturschutzgruppe und Mitglied bei der „Aktion Pfalzstorch“, wurden die erforderlichen Installationsarbeiten mit der Erstellung des Grundmastes, eines gestifteten Wagenrades und den erforderlichen Metallhalterungen fachmännisch vorbereitet. Das Gelände in der Gewanne „Am Dielmanssteg“ in Katzenbach, das sich im Besitz der Naturschutzgruppe befindet, wurde als idealer Standort auserkoren. Viele Helferhände der NSG Moorklee führten dann unter der Bauleitung von Helmut Groß und Günter Burkard die erforderlichen Fundamentarbeiten für einen sicheren Stand des Storchennestes aus. Mit Unterstützung der Orts- und Verbandsgemeinde konnte als finale Maßnahme dann das schwere und bereits vorpräparierte Wagenrad mit Hilfe eines Ruthmann Steigers bei herrlichem Wetter aufgesetzt und montiert werden. Der Dank gilt hier den beiden einheimischen Maschinisten der Orts- und Verbandsgemeinde, den Herren Christian Straßer und Ralph Straus.

Im Anschluss daran konnte die 1. Vorsitzende der NSG Moorklee, Frau Simone König, die Taufe des Storchennestes in Anlehnung an den Gründervater, Helmut Groß, auf den Namen „Helmut“ vornehmen. Sie wies in ihren Worten darauf hin, dass auch der erste



Praiseland kommt nach Spesbach!

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister ist es gelungen, im Rahmen der in diesem Jahr stattfindenden 800-Jahr Feier im Ortsteil Spesbach die Verantwortlichen des Feriencamps „Praiseland“ für den Standort Spesbach zu begeistern. Nachdem die Genehmigungen nun vorliegen ist es offiziell, „Praiseland“ wird zum ersten Mal seine Zelte in Spesbach aufschlagen.

Wer kennt sie nicht? Die 11 Meter hohen Spitzen der großen Indianerzelte, die jährlich im Raum Kaiserslautern eine 4 ha große Wiese in eine Zeltstadt verwandeln. Der CVJM Praiseland, ein namhafter Verein, der schon seit vielen Jahren interessante Ferienprogramme für Kinder und Jugendliche anbietet, baut sein beliebtes Tipidorf in diesem Jahr in Spesbach auf dem Wiesengelände im östlichen Bereich der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ und westlich des Baugebietes „Kappesgärten“ auf.

Es wird wieder viel zu erleben geben für Kinder, Teenager, Schulen, Familien und Erwachsene mit Angeboten von Sommercamps, über Schulausflüge bis hin zu Managerseminaren. Insgesamt sind es in diesem Jahr 14 Wochen zwischen Mai und September, in denen das Campgelände besucht und an den Programmen teilgenommen werden kann. Die Planungen dafür laufen schon auf Hochtouren. Das Team des gemeinnützigen Vereins freut sich sehr auf die neue Umgebung und die daraus entstehenden neuen Kontakte.

Eine aufgeschlossene Zusammenarbeit und ein partnerschaftliches Miteinander ist das, was der CVJM Praiseland in den letzten Jahren immer wieder erlebt hat, so auch die Hoffnung in diesem Jahr mit den Einwohnern aus Spesbach. „Ich bin überzeugt davon, dass die Kinder- und Jugendangebote von Praiseland nicht nur im Rahmen unserer 800-Jahr-Feier eine Bereicherung unserer Veranstaltungsreihe, sondern darüber hinaus auch ein wertvoller Beitrag für gute Ferien- und Freizeitangebote, insbesondere für Kinder- und Jugendliche, in unserer gesamten Region darstellen werden“, so Leßmeister.

Für Fragen und Informationen steht Ihnen das Praiseland-Büro in Leimersheim jederzeit gerne unter office@praiseland.de oder 07272/919469 zur Verfügung.

Ralf Leßmeister
Ortsbürgermeister



Gemeinde Kottweiler-Schwanden

Die Sprechstunde mit der Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz findet jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Vollzug der Gemeindeordnung

hier: Jahresabschluss 2013 der Ortsgemeinde Kottweiler-Schwanden

Der Ortsgemeinderat Kottweiler-Schwanden hat in seiner Sitzung am 18.03.2015 dem ehemaligen Ortsbürgermeister sowie dem Bürgermeister, dem 1. Beigeordneten und dem ehemaligen 2. Beigeordneten der Verbandsgemeinde, für die Haushaltsführung und Vermögensverwaltung 2013 einstimmig, ohne Einschränkungen, Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2013 mit Anlagen liegt zur Einsichtnahme von Montag, dem 30.03.2015 bis Donnerstag, dem 09.04.2015 während der üblichen Dienststunden im Rathaus, Zimmer 216, öffentlich aus.

Ramstein-Miesenbach, 19.03.2015
Verbandsgemeindeverwaltung
gez. i. V. Ralf Hechler, 1. Beigeordneter



Gemeinde Niedermohr

Ortsbürgermeister Armin Rinder

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Armin Rinder: Ort und Zeitpunkt nach
telefonischer Vereinbarung unter 06383-7011.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Wasserzweckverbandes „Ohmbachtal“ über die öffentliche Auslegung des Berichtes des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt bei der Kreis- verwaltung Kusel über die überörtliche Prüfung der Haushalts- und Betriebs- führung in den Wirtschaftsjahren 2010- 2013

Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt bei der Kreisverwaltung in Kusel hat beim Wasserzweckverband „Ohmbachtal“ eine überörtliche Prüfung der Haushalts- und Betriebsführung durchgeführt. Die Prüfung erstreckte sich auf die Wirtschaftsjahre 2010 bis 2013.

Nach § 7 Abs. 1, Ziff. 8 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) in Verbindung mit § 110 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO) sind die Prüfungsmitteilungen und die dazu verfassten Stellungnahmen der Werkleitung an sieben Werktagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verwaltung öffentlich auszulegen.

Entsprechend dieser Vorschrift wird der Prüfungsbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes vom 24. November 2014 in der Zeit vom 30. März 2015 bis einschließlich 10. April 2015 jeweils von Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr und freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr in den Büroräumen des Wasserzweckverbandes „Ohmbachtal“, Huber Weg 1 in Schönenberg-Kübelberg, zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Schönenberg-Kübelberg, den 12. März 2015
gez. Klaus Müller
(Verbandsvorsteher)

Jagdgenossenschaft Niedermohr

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Niedermohr informiert, dass zum 01.04.2015 für die beiden Jagdbezirke innerhalb der Jagdgenossenschaft neue Jagdpachtverträge gelten. Ebenso werden sich die Jagdbezirksgrößen ändern. Die bewirtschaftenden Landwirte werden gebeten, zum Monatsende die landwirtschaftlich genutzten Flächen auf Wildschäden zu überprüfen.

6879 Niedermohr, den 16.03.2015
Für die Jagdgenossenschaft Niedermohr:
gez. Karl Wolf
Jagdvorsteher

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Ferienbetreuung für Grundschüler

Bei entsprechendem Interesse bietet die Gemeinde Niedermohr in Zusammenarbeit mit dem Jugendbüro in Ramstein-Miesenbach in den Sommerferien in der Zeit vom 17. August bis 28. August für Grundschüler im Alter von 6 bis 10 Jahren eine Ferienbetreuung an. Angeboten wird ein buntes Programm mit Spiel, Sport und Basteln. Der Selbstkostenbeitrag beträgt 5,— Euro pro Tag und Teilnehmer. Für Verpflegung wird gesorgt.

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl erfolgt eine Zusage nach Eingang der Anmeldungen.

Anmeldung ab sofort unter Telefon 06383 – 7011.

Armin Rinder
Ortsbürgermeister

Grünabfallstelle in Niedermohr

Die Grünabfallstelle ist in den Monaten März und April wie folgt geöffnet:

Samstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Sondertermine unter 06371 – 7011

Armin Rinder
Ortsbürgermeister



Gemeinde Steinwenden

Ortsbürgermeister Matthias Huber

Sprechstunden montags von 18.30-19.30 Uhr
am 1. Montag im Monat im Bürgerhaus
Obermohr, ansonsten im Dorfgemeinschafts-
haus Steinwenden
Tel. 06371/71625, mobil 0160 2331924

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Veranstaltungstermine der Gemeinde Steinwenden im April

- | | |
|------------------------|--|
| Donnerstag, 09.04.2015 | Landfrauenverein Steinwenden
18.00 Uhr Kochkurs, Dorfgemeinschaftshaus |
| Sonntag, 12.04.2015 | Arbeiterwohlfahrt
15.00 Uhr, Tanztee, Sporthalle |
| Donnerstag, 16.04.2015 | Landfrauenverein Steinwenden
19.00 Uhr Silverzumba, Dorfgemeinschaftshaus |
| Freitag, 17.04.2015 | Obst- und Gartenbauverein Weltersbach
19.30 Uhr, Generalversammlung, Schützenhaus |
| Samstag, 18.04.2015 | Sportverein e.V. 1912 Steinwenden
19.30 Uhr, Mitgliederversammlung, Sporthalle Weltersbach |
| Samstag, 18.04.2015 | Schützenverein „Edelweiß“ Steinwenden-Weltersbach
20.00 Uhr, Generalversammlung mit Satzungsänderungen Schützenhaus |
| Montag, 20.04.2015 | Arbeiterwohlfahrt
19.00 Uhr, Mitgliederversammlung 2014, Bahnhof |
| Donnerstag, 30.04.2015 | Gemeinde Steinwenden
Maibaumfest |

Ortsrandreinigung am Samstag, 28. März

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am kommenden **Samstag, den 28.03.2015**, wollen wir gemeinsam die Ortsränder unserer Gemeinde reinigen und damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten. Ich lade Sie alle recht herzlich ein diese Aktion zu unterstützen.

Alle fleißigen Helfer werden auch in diesem Jahr mit einem zünftigen Mittagessen im Dorfgemeinschaftshaus in Steinwenden belohnt.

Ich freue mich auf Ihre Mithilfe.

Treffpunkt ist um 9.30 Uhr:

in Steinwenden am Marktplatz
in Obermohr am Abt-Menges Platz
in Weltersbach in der Ortsmitte am Brunnen

Matthias Huber
Ortsbürgermeister Steinwenden

Amtsgericht
– Vollstreckungsgericht –
K 36/14

66849 Landstuhl, den 12.12.2014
Kaiserstraße 55

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der im Grundbuch von **RAMSTEIN Blatt 1036** eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundbesitz am **Freitag, den 10.04.2015, 10.15 Uhr** an der Gerichtsstelle Landstuhl, Kaiserstraße 55, Sitzungssaal II, Zimmer 201 versteigert werden.

BV-Nr. 7, Gemarkung Ramstein, Flurstück 224/3, Gebäude- und Freifläche, Landstuhler Straße 19a, Größe 97qm (nach Gutachten Wohn- und Geschäftshaus; Bj. ca. 1920 -geschätzt-; Wohn-/Nutzfläche. ca. 192 qm)

8/ zu 7 Grunddienstbarkeit (Giebelrecht) an Grundstück Flst-Nr. 224

Gemeinde: Ramstein-Miesenbach

Verkehrswert: (§ 74a ZVG) 114.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 02.07.2014 in das Grundbuch eingetragen. gez. Huwer, Rechtspfleger

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Ortsdurchfahrt: Beginn der Bauarbeiten!

Die Ortsdurchfahrt in Ramstein wird im Bereich des „inneren Rings“ ab **Donnerstag, 26. März, ausgebaut und zwar von der Kreuzung Steinwendender Straße / Ottostraße bis zur Kreuzung Schulstraße / Landstuhler Straße. Die Bauleitung hat der Landesbetrieb Mobilität (LBM).**

Vier Bauabschnitte wird es geben, die Bauzeit ist mit neun Wochen angesetzt, so dass Anfang Juni alles fertig sein soll. Erneuert wird die etwa 10 Zentimeter hohe Binder- und Deckschicht der Straße, daneben werden defekte Rinnsteine und Bordsteine sowie bei Bedarf Schieber und Schachtabdeckungen erneuert. Erster Bauabschnitt ist der Bereich von der Lieferantenzufahrt zum Netto-Markt in der Schulstraße über den Bahnübergang bis zur Einfahrt zum Penny-Markt. Für den Busbahnhof wird am John-F.-Kennedy-Platz eine Behelfs-Haltestation eingerichtet.

Der zweite Bauabschnitt beginnt dann an der Lieferantenzufahrt zum Nettomarkt und geht bis zum Zebrastreifen vor der Löwen-Apothek in der Schulstraße. Der dritte Bauabschnitt geht von der Einfahrt zum Penny-Markt in den Rathausring bis zur Zufahrt in den Edeka-Markt und der letzte Bauabschnitt betrifft den

Rathausring bis zur Steinwendender Straße.

Jeder Bauabschnitt wird zunächst komplett fertig gestellt, bevor es an den nächsten Abschnitt geht. In den jeweiligen Bauabschnitten wird es eine Vollsperrung geben, der überregionale Verkehr soll großräumig umgeleitet werden, der innerörtliche Anliegerverkehr wird weiterhin über die Gemeindestraßen möglich sein.

Die Firmen / Betriebe **Paradox, Röhricht, Asia-Wok, Ewald, Taxistand und Penny** haben auch während der Bauarbeiten des 1. Abschnittes geöffnet und sind auch während der Baustelle zu erreichen. **Parkmöglichkeiten sind ebenfalls vorhanden.**

Wir bitten die Anwohner und betroffenen Anlieger um Verständnis für die Einschränkungen und Sperrungen in den kommenden Wochen.



Stadt Ramstein-Miesenbach

Sprechstunde des Stadtbürgermeisters
Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Zi. 209,
Telefon: 06371/592-100

Amtliche Bekanntmachungen

Jagdgenossenschaft Ramstein-Miesenbach

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Ramstein-Miesenbach informiert, dass zum 01.04.2015 für alle Jagdbezirke innerhalb der Jagdgenossenschaft neue Jagdpachtverträge gelten. Die bewirtschaftenden Landwirte werden gebeten, zum Monatsende die landwirtschaftlich genutzten Flächen auf Wildschäden zu überprüfen.
66877 Ramstein-Miesenbach, den 16.03.2015

Für die Jagdgenossenschaft Ramstein-Miesenbach:
gez. Ludwig Linsmayer
Jagdvorsteher





Gastfamilien für Schülerinnen und Schüler aus der Stadt Rota in Andalusien gesucht



Ramstein-Miesenbach

Seit zwei Jahren besteht ein freundschaftlicher Kontakt zwischen der Stadt Ramstein-Miesenbach und der Stadt Rota in Spanien. Rota liegt in der Bucht von Cádiz in Andalusien und ist mit seiner historischen Altstadt und den weitläufigen Stränden ein beliebtes Urlaubsziel. Zur Stadt gehört eine Marinebasis, die auch Stützpunkt der US Navy ist. Der Flughafen von Jerez de la Frontera ist ca. 40 km von Rota entfernt.

Für Sommer 2015 planen die beiden Städte ein Austauschprogramm für vier Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 16 und 17 Jahren. Daher sucht die Stadt Ramstein-Miesenbach nach Gastfamilien, die gleichaltrige Töchter oder Söhne haben und an einem Austausch mit spanischen Jugendlichen interessiert sind.

Der Aufenthalt in Ramstein-Miesenbach wird folgendermaßen ablaufen:

- Von Montag, 13. Juli bis Freitag, 31. Juli 2015 sind die vier jungen Leute aus Rota zu Gast in Ramstein-Miesenbach.
- Die Unterbringung und Verpflegung erfolgt in Gastfamilien mit Jugendlichen gleichen Alters.
- Bis zum Beginn der Sommerferien besuchen die spanischen Schüler mit ihren deutschen Altersgenossen den Schulunterricht.
- Die Besucher aus Spanien erhalten zudem von Montag bis Freitag jeweils 1,5 Stunden Deutschunterricht pro Tag.

Im Anschluss an den Aufenthalt der spanischen Jugendlichen in Ramstein-Miesenbach besteht für die deutschen Austauschpartner bei Interesse die Möglichkeit eines Gegenbesuchs in Spanien.

Der Aufenthalt in Rota wird ablaufen wie folgt:

- Von Montag, 17. August 2015 bis Freitag, 4. September 2015 ist ein Gegenbesuch der deutschen Schülerinnen und Schüler in Rota möglich.
- Die Besucher aus Ramstein-Miesenbach werden in den Familien ihrer spanischen Austauschpartner untergebracht und verpflegt.
- Von Montag bis Freitag erhalten die Gäste aus Deutschland 1,5 Stunden Spanischunterricht pro Tag.
- Der Zeitraum des Besuchs in Rota liegt in den deutschen und spanischen Sommerferien.

Die Termine der An- und Abreise wurden unter Berücksichtigung des Angebots an Flugverbindungen vom Flughafen Hahn nach Jerez de la Frontera gewählt. Die Flugkosten tragen die Teilnehmer (ca. 200 – 300 €).

Der Sprachunterricht wird von der jeweiligen Stadtverwaltung organisiert und finanziert. Spanischkenntnisse sind keine Voraussetzung für die Teilnahme. Die Gäste aus Spanien sprechen etwas deutsch. Auch eine Teilnahme am Gegenbesuch in Rota ist nicht zwingend erforderlich.

Die Stadt Ramstein-Miesenbach unterstützt die deutschen Teilnehmer des Austauschprogramms, sofern sie auch nach Rota, reisen mit einer Pauschale von 250.- € pro Person.

An einer Teilnahme interessierte Gastfamilien werden gebeten, sich bei der Stadtverwaltung Ramstein-Miesenbach zu melden. Rückmeldungen und Rückfragen richten Sie bitte an Astrid Kleemann (Telefon 06371/406208 oder 06371/592-219) und Stefan Laves (Telefon 06371/592-108)

Geänderte Verkehrsführung in der Bösdellstraße und Lilienstraße Haltestation am Kennedyplatz

Aufgrund der Sanierung der Ortsdurchfahrt im Stadtteil Ramstein (innerer Ring) können Linienbusse den Busbahnhof in der Bahnhofstraße nicht anfahren. Deshalb wird am John-F.-Kennedyplatz eine Behelfs-Haltestation eingerichtet.

Die Busse werden durch die Bösdellstraße und Lilienstraße umgeleitet. Dazu wird in beiden Straßen eine Einbahnstraßenregelung angeordnet.

Die Bösdellstraße kann für die Dauer der Maßnahme nur von der Spesbacher Straße in Richtung Marktstraße und die Lilienstraße nur von der Marktstraße in Richtung Spesbacher Straße befahren werden.

Zusätzlich wird die Marktstraße, ab der Kreuzung Bösdellstraße bis zur Kreuzung Lilienstraße, nur als Einbahnstraße befahrbar sein. Gleichzeitig wird in der Bösdellstraße, in der Lilienstraße und im genannten Abschnitt der Marktstraße ein einseitiges Haltverbot angeordnet.

Ramstein-Miesenbach, 20.03.2015

Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach
- Ordnungsamt -



Reservistenkameradschaft Ramstein-Landstuhl reinigt Miesenbacher Marktplatz

Die Reservistenkameradschaft Ramstein-Landstuhl (RK) hat der Stadt Unterstützung bei der Ausführung des Rheinland-Pfalz-Tages zugesagt. Dies jedoch nicht nur an den drei Festtagen im Juni.

Bereits letzten Samstag trafen sich sechs Kameraden der RK, um am Markplatz in Miesenbach das Denkmal und dessen unmittelbares Umfeld auf Vordermann zu bringen.

Ausgerüstet mit einem Generator, Hochdruckreinigern, Rechen, Besen etc. machten sich die Reservisten daran, das Denkmal zu reinigen und den Moosbewuchs zu entfernen. Weiter wurden die Rasenkanten abgestochen und die Blumenkübel gereinigt. Nun strahlt der Platz in neuem Glanz. Somit konnte die Stadtgärtnerei entlastet werden, die derzeit einige Plätze für den Rheinland-Pfalz-Tag herrichten muss. Weitere Arbeitseinsätze sind nicht ausgeschlossen.

Ohne ehrenamtliche Helfer ist der Rheinland-Pfalz-Tag für die

Rheinland-Pfalz-Tag
Das Landesfest
26.-28.06.2015 in
Ramstein-Miesenbach

www.ramstein-2015.de

Stadt Ramstein-Miesenbach nicht zu bewältigen. Deswegen sind die Vereine aus Ramstein-Miesenbach aufgefordert, bei ihren Mitgliedern für das ehrenamtliche Engagement am Rheinland-Pfalz-Tag zu werben. Die Stadt plant nach Abschluss der Veranstaltung den Vereinen für die geleisteten Arbeitsstunden ein gewisses Entgelt für die Vereinskasse zu zahlen.

Nichtamtlicher Teil



J.S. Bach
Johannes-Passion
BWV 245

MARIA LAACH
Cappella Lacensis

Samstag, 28. März 2015, 18.00 Uhr
Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus Ramstein

Philipp Mathmann, Sopran | Matthias Koch, Countertenor
Julius Pfeifer, Tenor | Rafael Fingerlos, Bass | Ralf Rhiel, Bass

CAPPELLA LACENSIS
Cappella Confluentes auf Originalinstrumenten
Philipp Meyer OSB, Leitung

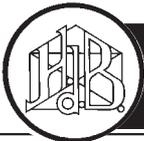
Karten im Kulturzentrum „Haus des Bürgers“ Ramstein
Tel. 06371 / 592-220 E-Mail: HdB@ramstein.de

Johannes-Passion mit Chor der Abtei Maria Laach

Ramstein feiert 2015 sein 800jähriges Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung. Im Rahmen des Jubiläumsjahres ist ein besonderes Konzertereignis am kommenden Samstag, 28. März, um 18 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Nikolaus in Ramstein zu hören und zu erleben:

Der Kammerchor der Benediktinerabtei Maria Laach „Cappella Lacensis“ wird zusammen mit dem Koblenzer Barockorchester „Cappella Confluentes“ und Gesangssolisten die Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach in der Ramsteiner Pfarrkirche aufführen. Die Leitung hat Pater Philipp Meyer aus der Laacher Abtei.

Karten gibt es ab sofort für 15 Euro im Vorverkauf im Haus des Bürgers in Ramstein oder an der Abendkasse. Freie Platzwahl!



Haus des Bürgers Ramstein-Miesenbach

Flohmarkt in der Stadtbücherei Ramstein-Miesenbach

Am Mittwoch, 25. März, beginnt der Frühjahrs-Flohmarkt der Stadtbücherei in Ramstein-Miesenbach. Zahlreiche Spenden sorgen für ein vielfältiges Angebot. Bücher, CDs, Spiele und andere Medien sind ab 50 Cent zu erwerben. Spenden werden gerne noch angenommen. Der Flohmarkt findet während der Öffnungszeiten und über mehrere Wochen hinweg statt.

Das Angebot wird laufend ergänzt. Die Stadtbücherei hat wie folgt geöffnet: Mo, Do, Fr 14.00-18.00 Uhr sowie Di und Mi 8.30 – 12.30 Uhr